

Hallo liebe Bienenfreunde!

Die Bienenklasse 1c hat am Freitag, den 2. Oktober, den Hobbyimker Herrn Abdulaj besucht, um ein bisschen über die Tiere zu erfahren. Wir mussten feststellen, dass es über diese Insekten viel mehr Interessantes zu erfahren gibt, als wir dachten.

Wusstest du schon zum Beispiel, dass in einem Bienenstock bis zu sechzigtausend Bienen leben? Das sind so viele, wie ein großes Fußballstadion Menschen fasst. Im Stock leben neben den vielen Arbeiterinnen Hunderte männlicher Drohnen und die Königin. Die Königin trägt sogar eine „Krone“. Jede einzelne Biene hat ihre Aufgabe: Zellen putzen, Larven füttern, Waben bauen, Nektar und Pollen sammeln, Feinde verjagen. Alle helfen mit, damit die Gemeinschaft gut funktioniert. Da eine Biene meist nur ein kurzes Leben hat, müssen jeden Tag mehr als tausend junge Bienen aus den Waben schlüpfen.

Die Bienenkönigin legt pro Tag mehr als 1500 Eier. Die wiegen zusammen mehr als sie selbst.

Jede Larve wird von den Arbeiterinnen zwei- bis dreitausendmal besucht und gefüttert, bis sie sich verpuppt.

Bienen fliegen pro Tag viele Kilometer hin und her, um Nektar zu suchen.

Für ein Glas Honig müssen dreißigtausend Bienen arbeiten. Gut, dass es so viele Bienen gibt!

Aber auch die Pflanzen brauchen Bienen, um sich zu vermehren. Ohne sie würden bestimmte Pflanzen aussterben. Als Belohnung für die Bestäubung erhalten die Bienen den Nektar, den sie zu Honig verarbeiten.

Im März oder im April wollen wir erneut einen Imker besuchen und dort auch Honig schleudern. Falls du wissen möchtest, wie man das macht, schaue im April auf die Homepage der Schule.

Liebe Grüße von der Bienenklasse!